

Arbeitsmaterial zu Abschnitt 3.4

Das Auditprogramm für ein Haus mit zwei Saisons

Das Auditprogramm auf einer Seite für zwei Saisons: ein Termin im laufenden Betrieb, einer in der Zwischensaison, nach Risiko geordnet.

Leitfrage Wann prüfen Sie Ihr Haus: wenn Sie Zeit haben, oder wenn es läuft? Und was hat Ihr letztes Audit nicht sehen können, weil an diesem Tag kein einziger Gast im Haus war?

Dieses Blatt gibt den Werkzeugteil des Abschnitts in bearbeitbarer Form wieder: die Fragen in ihrer Reihenfolge, den Hinweis, was verlangt ist, von wem es verlangt ist und was nur Anleitung oder Methode ist, und die Zahlen der Modellrechnung zum Ersetzen durch die eigenen. Die Begründung jedes Schritts steht im Buch. Das Blatt ersetzt weder die Norm noch eine Beratung im Einzelfall.

Das Werkzeug des Abschnitts

Tabelle 2 — Das Programm der Pension auf einer Seite (Ausschnitt)

Wann	Was	Wie	Warum zuerst
Jänner, Donnerstag nach Dreikönig, 7–9 und 16–18 Uhr	Frühstück, Skikeller, Anreise mit Schlüsselbox	beobachten, Gespräch, Stichprobe Gästeverzeichnis	Fluchtweg und späte Meldungen im Winter aufgefallen
November, ein halber Tag	Pflichten, Ziele, Notizen, Maßnahmen aus dem Jänner	Unterlagen, Gespräch mit der Inhaberin	Eingabe für die Managementbewertung
Juli im zweiten Jahr, Freitag 7–9 und 16–18 Uhr	Frühstück, Zimmer am Wechseltag, Anreise	beobachten, Gespräch	Sommer noch nie im Betrieb geprüft
November im zweiten Jahr	Pflichten, Unterlagen, Programm für die nächsten zwei Jahre	Unterlagen	Wirksamkeit der Maßnahmen
bei Anlass	neuer Ablauf, neue Technik, neuer Raum	eine Stunde, vor Ort	Änderung

Praktische Anwendung: ein Auditprogramm für zwei Saisons in sieben Schritten

- 1. Den Jahreskalender des Hauses aufzeichnen.** Eine Zeile je Monat: offen oder geschlossen, voll oder ruhig, Wechseltage, Ferienwochen. Das dauert zehn Minuten und zeigt, wo der Betrieb läuft, ohne zu überlaufen.
- 2. Die Bereiche des Hauses auflisten.** Frühstück, Anreise, Zimmer, Keller und Technik, Küche, Unterlagen, Pflichten, Ziele. Mehr als zehn Bereiche hat ein Haus mit vierzehn Zimmern selten.
- 3. Die Bereiche nach Risiko ordnen.** Legen Sie die Risikoliste, das Register der Notizen und die Liste der Pflichten daneben. Was Gäste oder Beschäftigte gefährden kann, was eine Rechtspflicht trägt, was schon schiefging und was sich geändert hat, kommt nach vorn.
- 4. Für den Betrieb einen ruhigen vollen Tag wählen.** Nicht den Wechseltag in den Ferien, sondern eine Woche, in der das Haus belegt und eingespielt ist. Teilen Sie den halben Tag, wenn Frühstück und Anreise zu verschiedenen Stunden liegen.
- 5. Den Kalender des Partners danebenlegen.** Beim Kreuzaudit hat das andere Haus oft dieselben Spitzen. Vereinbaren Sie die Termine beider Häuser zugleich und für zwei Jahre im Voraus.

6. Alles auf eine Seite schreiben. Wann, was, wie, wer prüft, warum zuerst, Bericht an wen und bis wann. Darüber steht, für welche zwei Jahre das Programm gilt.

7. Nach jedem Audit das Programm anpassen. Was gefunden wurde, rückt im nächsten Termin nach vorn oder wird an seiner Maßnahme geprüft. Was zweimal gehalten hat, darf seltener kommen.

Prüf-Checkliste

Frage	Ja	Nein	Nachweis / Bemerkung
Wird jede Saison mindestens einmal in zwei Jahren im laufenden Betrieb geprüft?			
Steht im Programm, was in welchem Audit geprüft wird und warum zuerst?			
Beruht die Reihenfolge auf Risikoliste, Notizen und Pflichten?			
Sind Methoden, Auditor und Empfänger des Berichts genannt?			
Ist der Kalender des Kreuzaudit-Partners berücksichtigt?			
Wurden die Ergebnisse des letzten Audits in das Programm übernommen?			
Kennt das Programm die Termine von Begehung, Belehrung und Zeichen?			
Gibt es eine Möglichkeit für ein Anlassaudit nach einer Änderung?			

Häufige Fehler

Prüfen, wenn Zeit ist. Dann sieht der Auditor Ordner und kein Haus.

Alles an einem Tag prüfen wollen. Jedes Register wird aufgeschlagen, keines geprüft.

Den Kalender des Partners vergessen. Zwei Häuser im selben Tal haben dieselben Spitzen und landen beide im April.

Ohne Reihenfolge planen. Der Notausgang steht gleichrangig neben den Lieferantenverträgen.

«Keine Feststellungen» als Beweis ablegen. Das nächste Audit prüft wieder dort, wo nichts zu finden war.

Das Programm nie ändern. Es prüft nach drei Jahren noch, was längst hält, und übersieht, was neu ist.

Modellrechnung

Modellannahme, kein belegter Branchenwert

Posten	Betrag	Anmerkung	Eigener Wert
Bisher: ein Tag im April, begleitet von der Inhaberin	7 Std.	dazu 7 Std. Gegenbesuch in Mittelberg	
Neu: Jänner im Betrieb, Inhaberin begleitet teilweise	2 Std.	Auditor 4 Std. in zwei Stücken	
Neu: November, Unterlagen und Pflichten	4 Std.	Auditor 4 Std.	

Posten	Betrag	Anmerkung	Eigener Wert
Neu: Gegenbesuche in Mittelberg im selben Umfang	8 Std.	Inhaberin als Auditorin	
Stunden der Inhaberin je Jahr: bisher 14, neu 14, zu € 40	€ 560	Stundenwert der Inhaberin	
Programm auf einer Seite schreiben: 2 Std. × € 40	€ 80	einmalig, danach im November nachführen	
Ständer für den Skikeller, Maßnahme aus dem Winter	€ 680	einmalig	

Die Rechnung zeigt, dass das neue Programm die Inhaberin nicht mehr Stunden kostet als der Tag im April, nur andere. Die Stunden im Jänner sind teurer, weil sie mitten in der Saison liegen; dafür sehen sie, was der April nicht sehen konnte. Die Rechnung enthält nicht, was ein zugestellter Notausgang in einer Nacht mit Rauch im Keller kosten würde. Diesen Betrag beziffert das Buch nicht.

Was verlangt ist und was nur Anleitung ist

Tabelle 4 — Was verlangt ist, und was nur Anleitung ist

Verlangt	Was es im kleinen Haus belegt	Nur Leitfaden oder Methode
Audits in geplanten Abständen (9.2.1)	Programmblatt mit Terminen für zwei Jahre	Methode: jede Saison einmal in zwei Jahren im Betrieb
Programm mit Häufigkeit, Methoden, Verantwortung, Planung, Berichterstattung (9.2.2)	eine Seite: wann, was, wie, wer, Bericht an	ISO 19011:2026: Bemessung nach Größe, Komplexität, Risiken, Reifegrad
Bedeutung der Prozesse und frühere Ergebnisse berücksichtigen (9.2.2)	Spalte «warum zuerst» mit Verweis auf Risikoliste und Notizen	ISO-Handbuch: Beschwerden, Änderungen, Recht als Eingaben
Ziele, Kriterien und Umfang je Audit (9.2.2)	drei Zeilen über jedem Auditplan	Methode: halber Tag in zwei Stücken
Objektivität und Unparteilichkeit (9.2.2)	Kreuzaudit mit dem Gästehaus in Mittelberg	Methode dieses Buches (3.1, 3.2)
Dokumentierte Information zu Programm und Ergebnissen (9.2.2)	Programmblatt und Berichte in der Mappe	keine

Der Rahmen in Deutschland, Österreich und der Schweiz

Tabelle 5 — DACH-Anker: Termine und Fristen, die das Programm schon kennt

Ebene	Deutschland	Österreich	Schweiz
Betreuung im Arbeitsschutz	BGN, DGUV Vorschrift 2: bis 20 Beschäftigte Anlage 1 oder, bei Mitarbeit des Unternehmers, Anlage 4	AUVAsicher: Begehung alle 2 Jahre bei 1 bis 10 Arbeitnehmern, jährlich bei 11 bis 50	EKAS-Richtlinie 6508; Branchenlösung Gastgewerbe
Lebensmittel: Belehrung und Schulung	§ 43 IfSG: für Tätigkeiten nach § 42 IfSG Belehrung durch den Arbeitgeber nach Aufnahme und dann alle zwei Jahre	Allergeninformation durch geschulte Personen (BGBI. II Nr. 175/2014)	Leitlinie GVG: sehr kleine Betriebe regeln weniger schriftlich

Ebene	Deutschland	Österreich	Schweiz
Gästemeldung	besonderer Meldeschein für ausländische Gäste (§ 29 BMG)	Gästeverzeichnis, Anmeldung spätestens 24 Stunden nach Eintreffen	Meldung ausländischer Gäste an die kantonale Behörde (Art. 16 AIG)
Zeichen mit eigenem Rhythmus, Beispiele	DTV-Klassifizierung für Ferienwohnungen: Vor-Ort-Prüfung, 3 Jahre	Österreichisches Umweltzeichen: interne Zwischenbewertung mindestens alle 2 Jahre	HotellerieSuisse Guesthouse: Audit vor Ort, 3 Jahre
Brandschutz	Landesrecht	Landesbaurecht	VKF-Brandschutznorm ab 20 Personen

Stand der Tabelle: 24. Oktober 2026. Die laufende Fassung aller DACH-Anker des Bandes, mit der geltenden Angabe und der Quelle jeder Änderung, führt die Plattform in der Datei «Band9b_Rechtsanker_DACH_laufend».

Quelle: Francesco Dore, Das Steuer und die Lupe, Band 9b — Kleine Betriebe: Prüfen, wo jeder alles macht, Abschnitt 3.4. Edizioni Effedore 2026. © 2026 Francesco Dore. Zur Verwendung im eigenen Betrieb frei bearbeitbar.
buecher.effedore.com